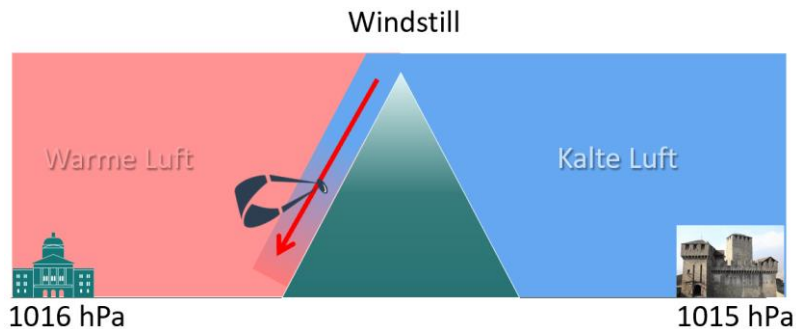


Seichter Föhn

Entstehung

Der seichte Föhn entsteht, wenn sich kalte Luft (aus Osten) im Tessin ansammelt und dann über die Alpenpässe nach Norden strömt.



Luftdruckunterschiede spielen dabei keine Rolle. Es ist sogar möglich, dass der Luftdruck im Norden höher ist als im Süden und der Wind über den Alpen aus nördlicher Richtung weht!

Der seichte Föhn ist ein turbulenter Wind, der in den Alpentälern weht. Weit über 3'000 m ü.M. spürt man ihn nicht, es kann sogar windstill sein.

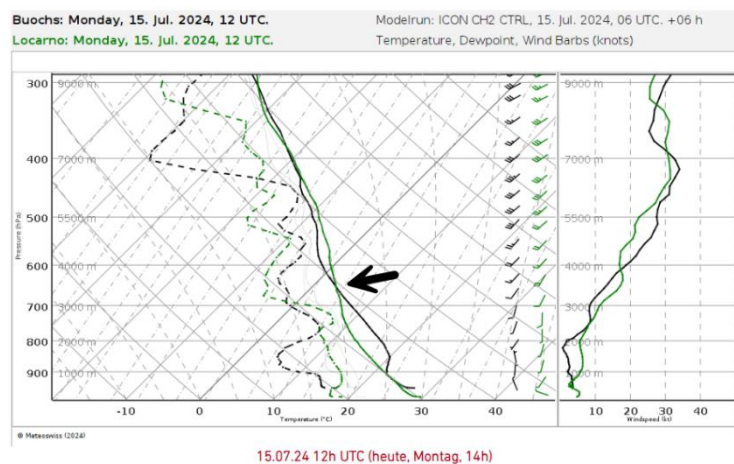
Der seichte Föhn ist auf der Isobaren-Karte nicht erkennbar. Auch in den Wettervorhersagen wird er nicht immer erwähnt. So ist es schwierig, auf dieses seltene Phänomen aufmerksam zu werden.

Seichter Föhn erkennen

An seichten Föhn ist zu denken, wenn die Temperatur im Tessin tiefer ist als in der Nordschweiz.

Der seichte Föhn ist in den Previtemps gut erkennbar. Wie in diesem Beispiel: Die Temperatur der Luft im Tessin ist tiefer als in der Deutschschweiz, und zwar bis in eine Höhe von etwa 3400 m über Meer. Dadurch kann die kalte, schwere Luft aus dem Tessin in Richtung Alpennordseite fließen.

PREVITEMPS BUOCHS-LOCARNO



Die Folge davon kann man in dieser Burnair-Windprognose auf 2000 m.ü.M. sehr gut beobachten. Man sieht, wie die Kaltluft gemäss Prognose an diesem Tag um 14:00 Uhr von Süden nach Norden fällt.

